

Gleichstrom-Steuermagnet für Hydraulik

4

Produktgruppe

G AA

- Nach DIN VDE 0580
- Ankerraum druckdicht, MSM W0120-01, Nenndruck statisch 300 bar
- Ansteigende Magnetkraft-Hub-Kennlinie
- Ausführung drückend
- Kleinste Bauhöhe
- Anker im druckdichten Ankerrohr geführt
- Erregerwicklung entspricht der Isolierstoffklasse F
- Elektrischer Anschluß und Schutzart bei ordnungsgemäßer Montage:
 - Steckanschluß über Steckhülsen nach DIN 46 247 Schutzart nach DIN VDE 0470/EN 60 529 - IP00 (P00)
 - Steckanschluß über Gerätesteckdose Z KB nach DIN EN 175301-803 Kabelverschraubung (4 x 90° drehbar) Schutzart nach DIN VDE 0470/EN 60529 - IP 65 (P54)
- Befestigung mittels 4 Schrauben
- Nothandbetätigung
- Abdichtung zwischen Magnet und Ventil durch O-Ring
- Abwandlungen und Sonderausführungen auf Anfrage
- Einsatzbeispiele:
Betätigung von Hydraulik- und Spezial-Ventilen



Bild 1: Typ G AA Y 060 F43 A01

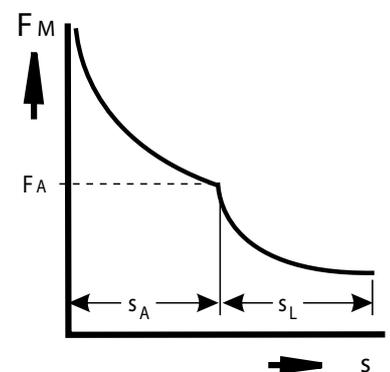


Bild 2: Magnetkraft-Hub-Kennlinie



Technische Daten

G A A Y 060		
Betriebsart		S1 (100 %)
Hub s	(mm)	Magnetkraft F_M (N)
	0	235
	1	143
	2	115
	3	99
	4	90
	5	65
	6	39
	7	25
	8	17
9	11,5	
Nennhubarbeit W_N ¹⁾	(Ncm)	36
Nennleistung P_{20}	(W)	34,5
max. Schalzhäufigkeit S_n max.	(1/h)	3600
Anzugszeit t_1	(ms)	110
Abfallzeit t_2	(ms)	40
Ankergewicht m_A	(kg)	0,16
Magnetgewicht m_M	(kg)	1,87

¹⁾ Hubarbeit bei Arbeitshub $s_w = 4$ mm

Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die beschriebenen Geräte für Ihre Anwendung eignen und beachten Sie auch
 **-Technische Erläuterungen bzw. VDE 0580.**

Hinweis zu den technischen Harmonisierungsrichtlinien innerhalb des europäischen Binnenmarktes



Elektromagnete dieses Produktbereiches werden der Niederspannungsrichtlinie 72/23 EWG zugeordnet. Zur Gewährleistung der Schutzziele dieser Verordnung werden die Produkte nach gültiger DIN VDE 0580 gefertigt und geprüft. Dies gilt gleichzeitig als Konformitätserklärung des Herstellers.

Hinweis zur RoHS Richtlinie 2002/95/ EG

Die in dieser Unterlage dargestellten Geräte fallen nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2002/95/EG („RoHS“) und werden nach unserem Kenntnisstand auch nicht Teil von Produkten die in den Anwendungsbereich fallen. Bei den Oberflächen Verzinkung mit Gelbchromatierung und Zinkeisen mit Schwarzchromatierung sind für Anwendungen im Bereich der RoHS separate Vereinbarungen erforderlich.

Nennspannung ≈ 24 V, auf Wunsch ist eine Wicklungs-anpassung an eine Nennspannung von max. ≈ 250 V möglich.

Die in der Tabelle aufgeführten Zeiten beziehen sich auf Nennspannung, max. Hub, Gewichtsbelastung, 70 % der Nennmagnetkraft. Sie können sich bei hydraulischer Belastung (Schieber gegen Feder) wesentlich verringern.

Die in der Tabelle aufgeführten Magnetkraftwerte beziehen sich auf 90 % der Nennspannung ($U_N = \approx 24$ V, bei anderen Spannungen können Magnetkraft-Abweichungen auftreten) und auf den betriebswarmen Zustand.

Bei anderen Nennspannungen können Magnetkraftabweichungen auftreten. Die Magnetkraftwerte können infolge natürlicher Streuung um ca. ± 10 % von den Tabellenwerten abweichen.

Dem betriebswarmen Zustand liegen zugrunde:

- Montage auf einem Ventilgehäuse ölfüllt mit den Mindestabmessungen 46 x 46 x 66 mm und Grundplatte 46 x 66 x 30 mm
- Nennspannung ≈ 24 V
- Betriebsart S1 (100 %)
- Bezugstemperatur 50° C

Bei Abweichungen von den vorgegebenen Einsatzbedingungen ist eine Wicklungsreduzierung notwendig. Bei anderen Gehäuseabmessungen und Bezugstemperaturen kann die Magnetkraft durch Änderungen der Erregerwicklung angepasst werden.

Hinweis zur EMV-Richtlinie 89/336 EWG

Elektromagnete fallen nicht unter den Geltungsbereich der EMV-Richtlinie, da sie im Sinne der Richtlinie keine elektromagnetischen Störungen aussenden und deren Betrieb auch nicht durch elektromagnetische Störungen beeinträchtigt wird. Die Einhaltung der EMV-Richtlinie ist deshalb vom Anwender durch entsprechende Beschaltung sicherzustellen. Beispiele für Schutzbeschaltungen können den jeweiligen technischen Unterlagen entnommen werden.

Maßbild

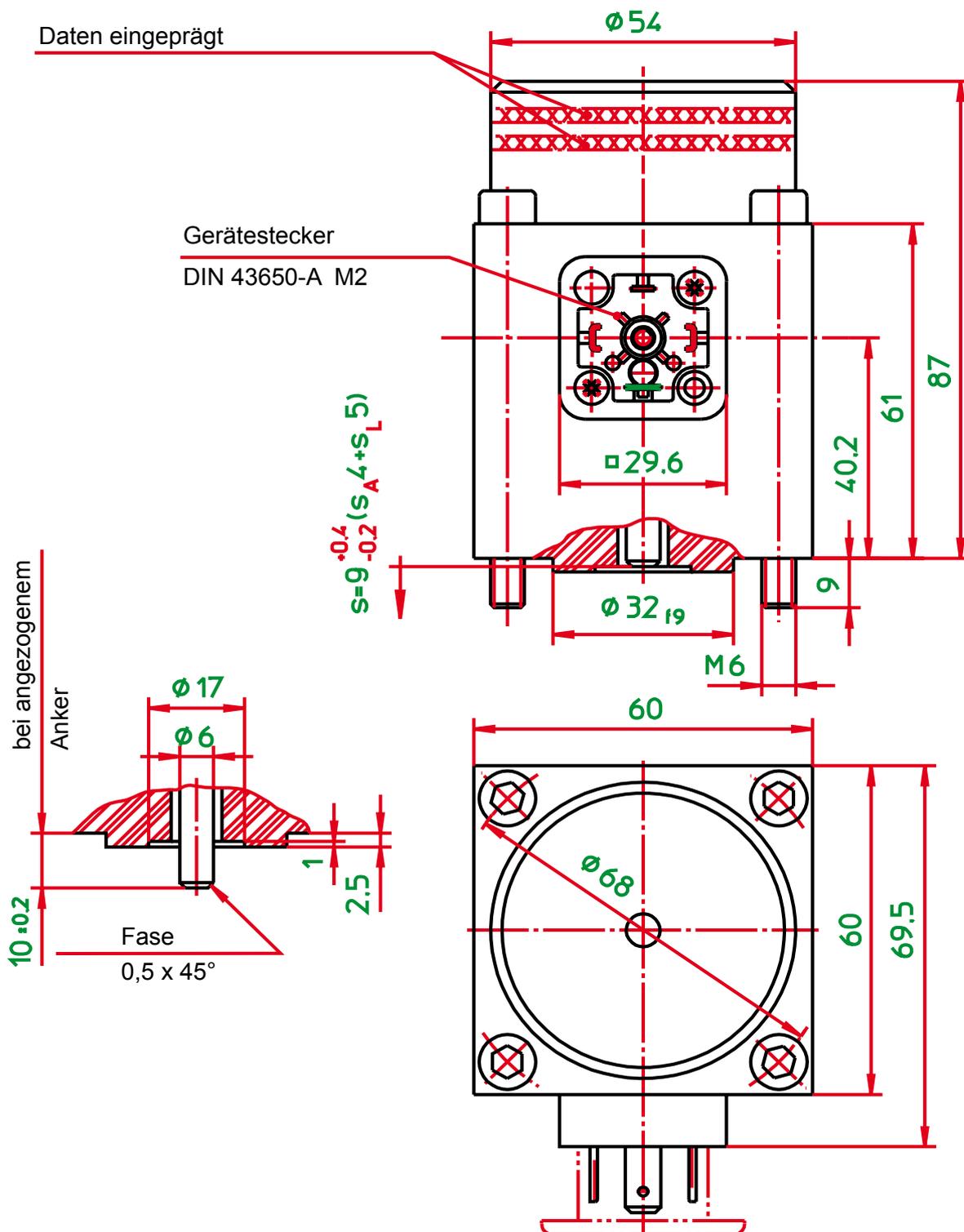
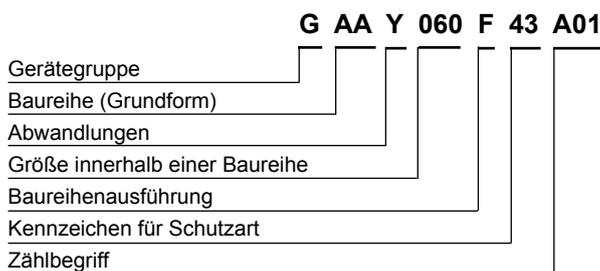


Bild 3: Type G AA Y 060 F43 A01

Der dargestellte Magnet ist im Sinne der DIN VDE 0580 kein verwendungsfertiges Gerät. Die durch den Anwender zu beachtenden allgemeinen Anforderungen und Schutzmaßnahmen sind in der DIN VDE 0580 enthalten. Die Verwendung des dargestellten Gerätes für sicherheitsrelevante Anwendungen ist grundsätzlich nur nach schriftlicher Abstimmung mit MSM zulässig.



Schlüssel zur Typenbezeichnung



Bestellbeispiel

Typ	G AA Y 060 F43 A01
Spannung	≡ 24 V DC
Betriebsart	S1 (100 %)

Sonderausführungen

Gerne lösen wir anwendungsbezogene Probleme für Sie. Es beschleunigt eine zuverlässige Lösungsfindung, wenn Sie uns möglichst genaue Angaben über die Einsatzbedingungen in Übereinstimmung mit den einschlägigen -Technischen Erläuterungen zur Verfügung stellen.

Bitte fordern Sie bei Bedarf die Unterstützung unseres zuständigen Technischen Büro's an.